



Niederschrift

über die öffentliche/nicht öffentliche Sitzung des Rates der Stadt Wülfrath

Termin Dienstag, 05.07.2011, 17:00 bis 20:48 Uhr
Ort Rathaus
Großer Sitzungssaal

Tagesordnung

Öffentlicher Teil

1	Regularien
1.1	Eröffnung der Sitzung
1.2	Feststellung der ordnungsgemäßen Ladung
1.3	Feststellung der Beschlussfähigkeit
1.4	Feststellung der Tagesordnung
2	Befangenheitsprüfung
3	Einwohnerfragestunde
4	Wahl des Ersten Beigeordneten Vorlage: BM-004-2011
5	Bestellung des allgemeinen Vertreters der Bürgermeisterin Vorlage: BVV-007-2011
6	Haushalt 2011
6.1	Haushaltsplanberatungen / Finanzierung ev. Kita Düssel Vorlage: II-005-2011
6.2	Beratung der in den Fachausschüssen beschlossenen Veränderungsanträgen Vorlage: 20-014-2011
6.3	Haushaltssatzung und Haushaltsplan der Stadt Wülfrath für das Jahr 2011 Vorlage: 20-013-2011
7	Jahresabschluss für das Haushaltsjahr 2007 Vorlage: 20-017-2011
8	Jahresbericht der Gemeinnützigen Wohnungsbaugesellschaft mbH für das Geschäftsjahr 2010 Vorlage: BVV-005-2011
9	Gebührenhaushalt Rettungsdienst / Betriebsabrechnungen 2007-2009 Die Anlagen wurden bereits zum FA am 16.06.2011 verschickt. Vorlage: 32-007-2011
10	Benutzungs- und Entgeltordnung der Sportstätten der Stadt Wülfrath Die Anlagen wurden bereits zum AKSF am 11.05.2011 und zum FA am 16.06.2011 verschickt. Vorlage: 40/52-002-2011
11	Prüfauftrag Nr. 1022 Umzug VHS Vorlage: II-002-2011/1
12	Fortschreibung der Schulentwicklungsplanung 2011 Die Anlagen wurden bereits zum SchulA am 25.05.2011 und zum FA am 16.06.2011 verschickt. Vorlage: 40/52-004-2011



13	Bedarfsplanung Tagesbetreuung für Kinder 2011/2012 Die Anlagen wurden bereits zum JHA am 18.05.2011 und zum FA am 16.06.2011 verschickt. Vorlage: 51-004-2011
14	Vorhabenbezogener Bebauungsplan Nr. 2.12.5 -Hinter der Sporthalle- hier: Begründung gem. § 9 Abs. 8 BauGB Die Anlagen wurden bereits zum AWS am 07.06.2011 verschickt. Vorlage: 61/63-001-2011
15	Vorhabenbezogener Bebauungsplan Nr. 2.12.5 -Hinter der Sporthalle- hier: Abwägung über die Stellungnahmen gem. § 1 Abs. 7 BauGB Die Anlagen wurden bereits zum AWS am 07.06.2011 verschickt. Vorlage: 61/63-002-2011
16	Durchführungsvertrag gem. § 12 BauGB zum vorhabenbezogenen Bebauungsplan Nr. 2.12.5 "Hinter der Sporthalle" Die Anlagen wurden bereits zum AWS am 07.06.2011 und zum HA am 21.06.2011 verschickt. Vorlage: 23/60-002-2011
17	Vorhabenbezogener Bebauungsplan Nr. 2.12.5 -Hinter der Sporthalle- hier: Satzungsbeschluss gem. § 10 BauGB Die Anlagen wurden bereits zum AWS am 07.06.2011 verschickt. Vorlage: 61/63-003-2011
18	Bebauungsplan Nr. 2.0.6.1 -Umnutzung Jugendhaus In den Eschen- hier: Begründung gem. § 9 Abs. 8 BauGB Die Anlagen wurden bereits zum AWS am 07.06.2011 verschickt. Vorlage: 61/63-020-2010/1
19	Bebauungsplan Nr. 2.0.6.1 -Umnutzung Jugendhaus In den Eschen- hier: Abwägung über die Stellungnahmen gem. § 1 Abs. 7 BauGB Die Anlagen wurden bereits zum AWS am 07.06.2011 verschickt. Vorlage: 61/63-021-2010/1
20	Bebauungsplan Nr. 2.0.6.1 -Umnutzung Jugendhaus In den Eschen- hier: Satzungsbeschluss gem. § 10 BauGB Die Anlagen wurden bereits zum AWS am 07.06.2011 verschickt. Vorlage: 61/63-022-2010/1
21	Änderung der Zuständigkeitsordnung, hier: Antrag über Zuweisung der Personalangelegenheiten zum Hauptausschuss Vorlage: BVV-006-2011
22	Umbesetzung von Ausschüssen Vorlage: BVV-004-2011/1
23	Interkommunale Zusammenarbeit, hier: Bericht des Kreises Mettmann Vorlage: 10/11-005-2011
24	Anzeige der Bürgermeisterin über ihre Nebentätigkeit und Nebeneinnahmen gem. § 18 Korruptionsbekämpfungsgesetz NRW Vorlage: BM-003-2011
25	Mitteilungen und Anfragen

Protokoll

Öffentlicher Teil

TOP 1 Regularien

TOP 1.1 Eröffnung der Sitzung

Bürgermeisterin Dr. Panke eröffnet die Sitzung.

TOP 1.2 Feststellung der ordnungsgemäßen Ladung

Sie stellt fest, dass form- und fristgerecht eingeladen worden ist.

TOP 1.3 Feststellung der Beschlussfähigkeit

Der Rat ist beschlussfähig. Die fehlenden Ratsmitglieder sind entschuldigt.

TOP 1.4 Feststellung der Tagesordnung

Folgende Tischvorlagen liegen vor:

Zu TOP 6.3 - Haushaltssatzung
- Aktuelle Gesamtübersicht der Änderungsliste nebst aktuellen Veränderungsanträge
Antrag der SPD-Fraktion i.S. Beteiligungsmanagement

Zu TOP 7 Jahresabschluss für das Haushaltsjahr 2007

Zu TOP 21 Umbesetzung von Ausschüssen –ergänzte Vorlage mit der Bitte um Austausch-

TOP 23 alt –Jahresbericht der GWG Wülfrath- wird zu TOP 8 neu. Die folgenden Tagesordnungspunkte (TOP 9 bis 22) verschieben sich entsprechend nach hinten.

Die Tagesordnung wird festgestellt.

TOP 2 Befangenheitsprüfung

Die Ratsmitglieder Herr Hoenke, Herr Hoffmann und Herr Franke (Mitglieder des Vorstandes des Trägervereins Museum) erklären sich zum Antrag der SPD-Fraktion i.S. Streichung des Planansatzes für die Miete des Niederbergischen Museums“ (Veränderungsantrag zu TOP 6.3.) befangen.

TOP 3 Einwohnerfragestunde

Es werden keine Fragen gestellt.



TOP 4 Wahl des Ersten Beigeordneten
Vorlage: BM-004-2011

Bürgermeisterin Dr. Panke erläutert, dass die in der Ratssitzung am 29. März 2011 beschlossene Ausschreibung der Stelle des Ersten Beigeordneten der Stadt Wülfrath am 5. April 2011 erfolgt ist. Bis zum Ende der Bewerbungsfrist sind sechs Bewerbungen eingegangen. In der Hauptausschusssitzung hat sich ein Bewerber vorgestellt. Ein weiterer eingeladenen Bewerber hat seine Bewerbung vor der Hauptausschusssitzung zurück gezogen.

Die DLW-Fraktion und die Grüne-/WWG-Fraktion werden der Wahl nicht zustimmen, da beide Fraktionen grundsätzlich gegen die Wahl eines Beigeordneten sind.

Beschluss:

Gemäß § 71 GO NW beschließt der Rat,

Herrn Rainer Ritsche

zum frühestmöglichen Termin unter Berufung in das Beamtenverhältnis auf Zeit für die Dauer von 8 Jahren zum Ersten Beigeordneten zu wählen und zum Kämmerer zu bestellen.

Der Beigeordnete/Kämmerer wird in eine Planstelle der Besoldungsgruppe A 15 eingewiesen.

Abstimmungsergebnis

Einstimmig	-
Zustimmung	24
Ablehnung	9
Enthaltung	-

TOP 5 Bestellung des allgemeinen Vertreters der Bürgermeisterin
Vorlage: BVV-007-2011

Bürgermeisterin Dr. Panke erläutert, dass der Rat nach § 68 Abs. 1 Satz 1 GO NW einen allgemeinen Vertreter der Bürgermeisterin bestellen muss. Wenn ein Beigeordneter gewählt wurde, kann nur dieser Beigeordnete zum allgemeinen Vertreter bestellt werden.

Beschluss

Gemäß § 68 Abs. 1 Gemeindeordnung Nordrhein-Westfalen (GO NW) bestellt der Rat

Herrn Rainer Ritsche

zum allgemeinen Vertreter der Bürgermeisterin.

Abstimmungsergebnis

Einstimmig	-
Zustimmung	26
Ablehnung	-
Enthaltung	7



Der Rat schließt sich dem Dank von Fraktionsvorsitzendem Hoffmann an Herrn Schneider für die Übernahme dieses Amtes in den vergangenen Jahren an.

TOP 6 Haushalt 2011

Bürgermeisterin Dr. Panke schlägt folgende Vorgehensweise vor:

1. Haushaltsreden der Fraktionen
2. Beratung und Beschlussfassung über die Veränderungsanträge der Fraktionen
3. Beratung und Beschlussfassung der Haushaltssatzung und des Haushaltsplanes inklusiv der aktuellen Änderungsliste

Die Haushaltsreden der Fraktionen, die in folgender Reihenfolge gehalten wurden:

- CDU-Fraktion (Fraktionsvorsitzender Effert)
- SPD-Fraktion (Fraktionsvorsitzender Hoffmann)
- WG-Fraktion (Fraktionsvorsitzender Mielke)
- DLW-Fraktion (Fraktionsvorsitzender Dr. Homberg)
- Grüne-/WWG-Fraktion (Fraktionsvorsitzende Weskott)
- FDP-Fraktion (Fraktionsvorsitzender Franke)

sind der Niederschrift als Anlage beigefügt.

TOP Haushaltsplanberatungen / Finanzierung ev. Kita Düssel
6.1 Vorlage: II-005-2011

Fraktionsvorsitzender Dr. Homberg begründet kurz den Antrag und weist darauf hin, dass eine 2. Revision des Kinderbildungsgesetzes kommen soll. Bürgermeisterin Dr. Panke erläutert unter Bezugnahme auf den Antrag an den Petitionsausschuss, dass der Landtag bislang keine Entscheidung getroffen habe und die Angelegenheit an die Bezirksregierung verwiesen wurde, da den Städten Wuppertal und Wülfrath zwei verschiedene Aussagen der Aufsichtsbehörden vorliegen.

Antrag der DLW-Fraktion -abgelehnt-:

Der Ev. Kindergarten Düssel wird weiter mit ausreichenden finanziellen Mitteln durch die Stadt Wülfrath bezuschusst und der Bestand des Kindergartens damit gesichert. Der bestehende Ratsbeschluss zur Streichung der Zuschüsse wird ausgesetzt, bis eine neue Regelung zur Finanzierung durch das Land NRW beschlossen wird.

Abstimmungsergebnis

Einstimmig	
Zustimmung	6
Ablehnung	26
Enthaltung	2

TOP Beratung der in den Fachausschüssen beschlossenen Veränderungsanträgen
6.2 Vorlage: 20-014-2011

Beschluss:

Die in den Fachausschüssen beschlossenen Veränderungsanträge werden dem Rat der Stadt Wülfrath zur Beschlussfassung empfohlen.



Abstimmungsergebnis

Einstimmig	-
Zustimmung	26
Ablehnung	6
Enthaltung	2

TOP Haushaltssatzung und Haushaltsplan der Stadt Wülfrath für das Jahr 2011
6.3 Vorlage: 20-013-2011

Zunächst wird der **Veränderungsantrag der SPD-Fraktion „Miete Niederbergisches Museum“** beraten.

Die Ratsmitglieder Herr Hoenke, Herr Hoffmann und Herr Franke begeben sich zu diesem Unterpunkt in den Zuschauerraum.

In der CDU-Fraktion wurde der Antrag kontrovers diskutiert. Es sei fraglich, ob die Stadt Wülfrath sich zwei Museen (Zeittunnel und Heimatmuseum) nebeneinander leisten kann oder ob diese ggf. zusammenführt werden könnten, führt Fraktionsvorsitzender Effert aus. Ratsmitglied Sträßer weist zudem darauf hin, dass in der heutigen Sitzung lediglich der Beschluss über die einzuplanenden Haushaltsmittel gefasst wird, nicht der Grundsatzbeschluss über den Fortbestand des Niederbergischen Museum. Auch im Hinblick auf eine gerechte Begünstigung aller Bereiche (Kinder/Jugend, Sport, Musik, Kultur) wird die Streichung der Mieteinnahmen kritisch gesehen.

Ratsmitglied Breekweg-Borgards wird dem Antrag nicht zustimmen. Grund hierfür ist die Ungleichbehandlung insbesondere im Hinblick auf die Sportvereine. Fraktionsvorsitzende Weskott wird dem Antrag zustimmen.

Die DLW-Fraktion wird laut Fraktionsvorsitzendem Dr. Homberg dem Antrag der SDP-Fraktion zustimmen. Der Fortbestand des Museums sei mit den vielen ehrenamtlich Tätigen gut gelungen.

Fraktionsvorsitzender Mielke erläutert, dass das Museum in städtischer Trägerschaft einen viel höheren Zuschussbedarf hatte. Er regt an, im Fachausschuss unter Darstellung der finanziellen Auswirkungen über weitere Möglichkeiten zu diskutieren.

Ratsmitglied Welp macht auf die Nutzung des Museums als „gute Stube der Stadt Wülfrath“ aufmerksam.

Bürgermeisterin Dr. Panke lobt das Engagement der Mitglieder des Trägervereins und der ehrenamtlich tätigen Mitbürger und Mitbürgerinnen. Die Änderung des Haushaltsansatzes wurde im Verwaltungsvorstand ausführlich diskutiert. Der Erhalt des Kulturgutes, das hohe Engagement und die repräsentativen Räumlichkeiten für Veranstaltungen stehen der Freiwilligkeit dieser Aufgabe –in Zeiten der Haushaltssicherung- und dem Gleichbehandlungsgrundsatz aller Bereiche entgegen. Aus diesem Grund sollte der Haushaltsansatz beibehalten werden. Die Bürgermeisterin macht aber deutlich, dass bei finanziellen Engpässen andere Möglichkeiten der Hilfestellung seitens der Verwaltung greifen.

Kämmerer Ritsche ergänzt, dass die Einlagerungskosten für die Kulturgüter seinerzeit auf ca. 188.000,- € geschätzt wurden. Er schlägt vor, den Haushaltsansatz für die Mietzahlungen für den mittelfristigen Finanzzeitraum auf andere Art und Weise nochmals zu diskutieren, z.B. durch die Vornahme von wertsteigernden Maßnahmen in die Immobilie oder die Ausrichtung von städt. Veranstaltungen im Museum.



Abstimmungsergebnis (SPD-Antrag „Niederbergisches Museum“) –abgelehnt-:

Einstimmig	-
Zustimmung	14
Ablehnung	18
Enthaltung	-

Die Herren Hoenke, Hoffmann und Franke begeben sich auf ihre Plätze zurück.

Antrag der CDU-Fraktion –abgelehnt-:

Der Preis für die Parkvignette wird zum nächstmöglichen Zeitpunkt von 180,-- €/Jahr auf 220,-- €/Jahr erhöht.

Abstimmungsergebnis

Einstimmig	-
Zustimmung	10
Ablehnung	22
Enthaltung	1

Der Antrag der **SPD-Fraktion zum Aufbau eines Teilnehmungsmanagements** wird nach kurzer Diskussion wie folgt geändert:

Geänderter Beschluss:

Die Verwaltung wird beauftragt, ein Teilnehmungsmanagement aufzubauen und mit den städtischen Töchtern zeitnah eine Neupositionierung im Konzern Stadt zu entwickeln.

Abstimmungsergebnis

Einstimmig	X
Zustimmung	33
Ablehnung	-
Enthaltung	1

Auf Nachfrage von Fraktionsvorsitzendem Dr. Homberg antwortet Kämmerer Ritsche, dass der Höchstbetrag für die Kreditaufnahme (55 Mio. €) ausreichend sei.

Beschluss

1. Die Haushaltssatzung der Stadt Wülfrath für das Haushaltsjahr 2011 wird in der vorgelegten Fassung beschlossen.
2. Der Haushaltsplan 2011 wird in der vorgelegten Fassung beschlossen.
3. Der Stellenplan 2011 wird in der vorgelegten Fassung beschlossen.

Abstimmungsergebnis

Einstimmig	-
Zustimmung	24
Ablehnung	9
Enthaltung	1



TOP 7 Jahresabschluss für das Haushaltsjahr 2007
Vorlage: 20-017-2011

Bürgermeisterin Dr. Panke gibt das Ergebnis des Jahresabschlusses 2007 bekannt:
Das geplante Ergebnis 2007 belief sich auf -7,73 Mio. €. Gegenüber dem Ergebnis des Abschlussentwurfes (-6,45 Mio. €) ergibt sich somit eine Verbesserung von rund 1,3 Mio. €
Das Eigenkapital betrug zum 31.12.2007 54,03 Mio. €

Beschluss:

Der Jahresabschluss für das Haushaltsjahr 2007 wird zur Prüfung an den Rechnungsprüfungsausschuss überwiesen.

Abstimmungsergebnis

Einstimmig	X
Zustimmung	X
Ablehnung	-
Enthaltung	-

TOP 8 Jahresbericht der Gemeinnützigen Wohnungsbaugesellschaft mbH für das Geschäftsjahr 2010
Vorlage: BVV-005-2011

Der Rat nimmt den Jahresbericht der GWG Wülfrath zur Kenntnis. Die Präsentation von Herrn Pulido, Geschäftsführer der GWG Wülfrath, wird als Anlage beigefügt.

Im Anschluss an die Präsentation beantwortet Herr Pulido die Fragen von Ratsmitglied Mrstik. Die Eigenkapitalquote ist mit 17,2 % niedrig im Vergleich zu vergleichbaren Unternehmen (ca. 30 %), die Liquidität ist ausreichend. Die Eigenkapitalquote wird sich durch die Verschmelzung der GWG und der WBWV bessern.

TOP 9 Gebührenhaushalt Rettungsdienst / Betriebsabrechnungen 2007-2009
Die Anlagen wurden bereits zum FA am 16.06.2011 verschickt.
Vorlage: 32-007-2011

Die Mitteilungsvorlage wird zur Kenntnis genommen.

TOP 10 Benutzungs- und Entgeltordnung der Sportstätten der Stadt Wülfrath
Die Anlagen wurden bereits zum AKSF am 11.05.2011 und zum FA am 16.06.2011 verschickt.
Vorlage: 40/52-002-2011

Beschluss:

Die Benutzungs- und Entgeltordnung der Sportstätten der Stadt Wülfrath wird zum 01.08.2011 in Kraft gesetzt. Sie ersetzt die Entgeltordnung für die Nutzung der Sportstätten der Stadt Wülfrath vom 18.12.2008.



Abstimmungsergebnis

Einstimmig	-
Zustimmung	27
Ablehnung	6
Enthaltung	-

TOP 11 Prüfauftrag Nr. 1022 Umzug VHS Vorlage: II-002-2011/1

Ratsmitglied Welp bittet, die Investitionen in das Gebäude der VHS auf ein Minimalvolumen zu reduzieren. Fraktionsvorsitzender Dr. Homberg schließt sich an und bittet aber, die Heizung und die Terrasse instand zu setzen. Zudem regt er an, die ehemalige Hausmeisterwohnung zu vermieten. Fachbereichsleiter van Hueth sagt zu, sich um die Heizungsanlage zu kümmern. Die Verwaltung ist bereits bemüht, die Wohnung zu vermieten.

Fraktionsvorsitzende Weskott erkundigt sich, ob im Dienstleistungszentrum ggf. Räumlichkeiten für die Unterbringung der VHS vorhanden wären.

Bürgermeisterin Dr. Panke antwortet, dass derzeit ein neues Raumkonzept für die Verwaltung aufgestellt wird. Es zeichnet sich schon jetzt ab, dass freie Räumlichkeiten vorhanden sein werden. Die Unterbringung der VHS in diesen Räumlichkeiten könnte sich aber wegen des Zuschnitts und der Lage der Räume schwierig gestalten.

Beschluss

Von einem Umzug der VHS wird mangels geeigneter Räume in diesem Haushaltsjahr vorerst abgesehen. (Geänderter Beschlussvorschlag)

Abstimmungsergebnis

Einstimmig	X
Zustimmung	X
Ablehnung	-
Enthaltung	-

TOP 12 Fortschreibung der Schulentwicklungsplanung 2011 Die Anlagen wurden bereits zum SchulA am 25.05.2011 und zum FA am 16.06.2011 verschickt. Vorlage: 40/52-004-2011

Beschluss:

Die Fortschreibung der Schulentwicklungsplanung 2011 wird beschlossen.

Abstimmungsergebnis

Einstimmig	X
Zustimmung	X
Ablehnung	-
Enthaltung	-

TOP 13 Bedarfsplanung Tagesbetreuung für Kinder 2011/2012 Die Anlagen wurden bereits zum JHA am 18.05.2011 und zum FA am 16.06.2011 ver- schickt. Vorlage: 51-004-2011



Beschluss:

Die vorgelegte Bedarfsplanung Tagesbetreuung für Kinder für das Kindergartenjahr 2011 / 2012 wird beschlossen. Die skizzierten Umbau- und Anpassungsmaßnahmen werden weiter verfolgt.

Abstimmungsergebnis

Einstimmig	-
Zustimmung	28
Ablehnung	6
Enthaltung	-

TOP 14 Vorhabenbezogener Bebauungsplan Nr. 2.12.5 -Hinter der Sporthalle-
hier: Begründung gem. § 9 Abs. 8 BauGB
Die Anlagen wurden bereits zum AWS am 07.06.2011 verschickt.
Vorlage: 61/63-001-2011

Beschluss:

Die Begründung zum vorhabenbezogenen Bebauungsplan Nr. 2.12.5 -Hinter der Sporthalle- in der Fassung vom 28.05.2010 wird zur Entscheidungs begründung erhoben.

Abstimmungsergebnis

Einstimmig	X
Zustimmung	X
Ablehnung	-
Enthaltung	-

TOP 15 Vorhabenbezogener Bebauungsplan Nr. 2.12.5 -Hinter der Sporthalle-
hier: Abwägung über die Stellungnahmen gem. § 1 Abs. 7 BauGB
Die Anlagen wurden bereits zum AWS am 07.06.2011 verschickt.
Vorlage: 61/63-002-2011

Beschluss:

Den in der Anlage 1 (Auswertung der Beteiligung der Behörden und sonstigen Träger öffentlicher Belange - Seiten 1 bis 14) und in der Anlage 2 (Auswertung der Beteiligung der städtischen Ämter - Seiten 1 bis 3) formulierten Beschlussempfehlungen zu den während der erneuten öffentlichen Auslegung des vorhabenbezogenen Bebauungsplanentwurfes Nr. 2.12.5 -Hinter der Sporthalle- in der Zeit vom 16.08.2010 bis einschließlich 15.09.2010 eingegangenen Stellungnahmen wird gefolgt.

Abstimmungsergebnis

Einstimmig	X
Zustimmung	X
Ablehnung	-
Enthaltung	-

TOP 16 Durchführungsvertrag gem. § 12 BauGB zum Vorhabenbezogenen Bebauungsplan Nr. 2.12.5 "Hinter der Sporthalle"
Die Anlagen wurden bereits zum AWS am 07.06.2011 und zum HA am 21.06.2011 verschickt.
Vorlage: 23/60-002-2011



Beschluss:

Die Stadt Wülfrath schließt mit dem Vorhabenträger den für den Bebauungsplan Nr. 2.12.5 „Hinter der Sporthalle“ (Vorhaben- und Erschließungsplan) erforderlichen Durchführungsvertrag gem. § 12 BauGB.

Abstimmungsergebnis

Einstimmig	X
Zustimmung	X
Ablehnung	-
Enthaltung	-

Bürgermeisterin Dr. Panke unterzeichnet im Anschluss an die Beschlussfassung den Durchführungsvertrag.

TOP 17 Vorhabenbezogener Bebauungsplan Nr. 2.12.5 -Hinter der Sporthalle-
hier: Satzungsbeschluss gem. § 10 BauGB
Die Anlagen wurden bereits zum AWS am 07.06.2011 verschickt.
Vorlage: 61/63-003-2011

Beschluss:

Gemäß § 10 Baugesetzbuch (BauGB) vom 23.09.2004 (BGBl. I S. 2414) in der zurzeit gültigen Fassung, in Verbindung mit den §§ 7 und 41 Gemeindeordnung Nordrhein-Westfalen (GO NW) vom 14.07.1994 (GV. NW S. 666) in der zurzeit gültigen Fassung wird der vorhabenbezogene Bebauungsplan Nr. 2.12.5 -Hinter der Sporthalle- mit Begründung und textlichen Festsetzungen als Satzung beschlossen.

Abstimmungsergebnis

Einstimmig	X
Zustimmung	X
Ablehnung	-
Enthaltung	-

TOP 18 Bebauungsplan Nr. 2.0.6.1 -Umnutzung Jugendhaus In den Eschen-
hier: Begründung gem. § 9 Abs. 8 BauGB
Die Anlagen wurden bereits zum AWS am 07.06.2011 verschickt.
Vorlage: 61/63-020-2010/1

Ratsmitglied Heinz nimmt Bezug auf die Sitzung des Ausschusses für Wirtschaftsförderung und Stadtentwicklung und die dort getroffene Zusage:
„Bei einem Verkauf des Grundstücks kommen keine Kosten auf die Stadt Wülfrath zu. Der Erwerber verpflichtet sich in dem notariellen Kaufvertrag, auf eigene Kosten einen vergleichbaren Ersatz für den Bolzplatz zu schaffen.“

Fachbereichsleiterin Singh antwortet auf Nachfrage von Ratsmitglied Herbes, dass der geplante alternative neue Bolzplatz ca. 150 m, höchstens 200 m vom jetzigen Bolzplatz entfernt sei.

Nach kurzer Diskussion, ob die Fläche ggf. für die Erweiterung des Gymnasiums benötigt wird, beauftragt der Rat den Schulausschuss mit der Prüfung: „Wird die vom Bebauungsplan 2.0.6.1 umfasste Fläche als Reservefläche für schulische Zwecke benötigt?“. Sollte der Ausschuss zu dem Ergebnis kommen, dass die Fläche benötigt wird,



ist der Bebauungsplan aufzuheben. Zudem ist der Ratsbeschluss vom 03.05.2005 (nebst Anlage 4) ggf. anzupassen.

Nur für den Fall, dass die Fläche nicht benötigt wird, wird die Verwaltung beauftragt, in die Vermarktung einzusteigen.

Beschluss:

Die Begründung zum Bebauungsplan Nr. 2.0.6.1 -Umnutzung Jugendhaus In den Eschen- in der Fassung vom 12.05.2011 wird zur Entscheidungsbegründung erhoben.

Abstimmungsergebnis

Einstimmig	-
Zustimmung	25
Ablehnung	6
Enthaltung	1

TOP 19 Bebauungsplan Nr. 2.0.6.1 -Umnutzung Jugendhaus In den Eschen- hier: Abwägung über die Stellungnahmen gem. § 1 Abs. 7 BauGB
Die Anlagen wurden bereits zum AWS am 07.06.2011 verschickt.
Vorlage: 61/63-021-2010/1

Beschluss:

Den in der Anlage formulierten Beschlussempfehlungen zu den während der öffentlichen Auslegung des Bebauungsplanentwurfes der Innenentwicklung Nr. 2.0.6.1 -Umnutzung Jugendhaus In den Eschen- in der Zeit vom 10.03.2010 bis einschließlich 13.04.2010 (Anlage 1 / Seiten 1-14), eingegangenen Stellungnahmen wird gefolgt.

Abstimmungsergebnis

Einstimmig	-
Zustimmung	X
Ablehnung	6
Enthaltung	-

TOP 20 Bebauungsplan Nr. 2.0.6.1 -Umnutzung Jugendhaus In den Eschen- hier: Satzungsbeschluss gem. § 10 BauGB
Die Anlagen wurden bereits zum AWS am 07.06.2011 verschickt.
Vorlage: 61/63-022-2010/1

Beschluss:

Gemäß § 10 Baugesetzbuch (BauGB) vom 23.09.2004 (BGBl. I S. 2414) in der zurzeit gültigen Fassung, in Verbindung mit den §§ 7 und 41 Gemeindeordnung Nordrhein-Westfalen (GO NW) vom 14.07.1994 (GV. NW S. 666) in der zurzeit gültigen Fassung wird der Bebauungsplan der Innenentwicklung Nr. 2.0.6.1 -Umnutzung Jugendhaus In den Eschen- mit Begründung und textlichen Festsetzungen als Satzung beschlossen.

Abstimmungsergebnis

Einstimmig	-
Zustimmung	X
Ablehnung	6
Enthaltung	-



TOP 21 Änderung der Zuständigkeitsordnung, hier: Antrag über Zuweisung der Personalangelegenheiten zum Hauptausschuss
Vorlage: BVV-006-2011

Bürgermeisterin Dr. Panke konkretisiert den Beschlussvorschlag. Statt der in Satz 1 gewählten Bezeichnung „Der komplette Bereich Personal“ wird die Formulierung „Die in § 3 Abs. 2 Buchst. a, b, c und m genannten Inhalte“ vorgeschlagen.

Fraktionsvorsitzenden Dr. Homberg schlägt vor, Satz 2 des Beschlussvorschlages („finanzielle Auswirkungen“) zu streichen. Bürgermeisterin Dr. Panke unterstreicht, dass der Finanzausschuss grundsätzlich eine summarische Darstellung der finanziellen Auswirkungen erhalten wird und daher auf den Zusatz verzichtet werden kann.

Die Ratsmitglieder stimmen der Änderung des Beschlussvorschlages zu.

Geänderter Beschluss:

Die in § 3 Abs. 2 Buchst. a, b, c und m genannten Inhalte werden in den Verantwortungsbereich des Hauptausschusses verlegt.

Die Zuständigkeitsordnung für die Ausschüsse in der Fassung vom 15.12.2009 wird entsprechend geändert und in der Ratssitzung am 13.09.2011 vorgelegt.

Abstimmungsergebnis

Einstimmig	X
Zustimmung	X
Ablehnung	-
Enthaltung	-

TOP 22 Umbesetzung von Ausschüssen
Vorlage: BVV-004-2011/1

Beschluss:

a) Ausschuss für Kultur, Sport und Freizeit

1. Herr Christian Huning, Flehenberg 83, 42489 Wülfrath, (alt: Joachim Rusche) wird für den Stadtsportbund als ordentliches beratendes Mitglied benannt.
2. Herr Matthias Freund, Ellenbeek 15, 42489 Wülfrath, (alt: Ralf Seiltgens) wird für den Stadtkulturbund als stellvertretendes beratendes Mitglied benannt.
3. Herr Udo Eigen, Flehenberg 80, 42489 Wülfrath, (alt: Dunja Baumhardt) wird für die CDU-Fraktion als ordentliches Mitglied benannt.

b) Jugendhilfeausschuss

1. Frau Ophelia Nick, Voisberger Weg 13, 42489 Wülfrath (alt: Manfred Tweer) wird für die Grüne/WWG-Fraktion als ordentliches Mitglied benannt.
2. Herr Matthias del Longo-Stahl, Veilchenweg 4, 42489 Wülfrath (alt: Sieglinde Breekweg-Borgards) wird Grüne/WWG-Fraktion als stellvertretendes Mitglied benannt.

3. Ausschuss für Gesellschaft und Soziales

Frau Ophelia Nick, Voisberger Weg 13, 42489 Wülfrath (alt Petra Weskott) wird für die Grüne/WWG-Fraktion als stellvertretendes Mitglied benannt.

4. Finanzausschuss

Ratsmitglied Petra Weskott (alt: Sieglinde Breekweg-Borgards) wird Grüne/WWG-Fraktion als stellvertretendes Mitglied benannt.



Abstimmungsergebnis

Einstimmig	X
Zustimmung	X
Ablehnung	-
Enthaltung	-

TOP 23 Interkommunale Zusammenarbeit, hier: Bericht des Kreises Mettmann
Vorlage: 10/11-005-2011

Der Rat der Stadt Wülfrath nimmt die Dokumentation zur interkommunalen Zusammenarbeit zur Kenntnis.

Auf Nachfrage von Ratsmitglied Heinz nach den fehlenden Angaben für Wülfrath in Anlage 3 antwortet Amtsleiterin Renne, dass die Angaben in Anlage 4 zu finden sind. Bürgermeisterin Dr. Panke schlägt vor, eine aktuelle Zusammenstellung der interkommunalen Zusammenarbeit für die Stadt Wülfrath in einer der nächsten Sitzungen vorzulegen. Hierbei können auch die Ergebnisse der Netzwerkertreffen und ggf. finanzielle Potenziale dargelegt werden.

TOP 24 Anzeige der Bürgermeisterin über ihre Nebentätigkeit und Nebeneinnahmen gem. § 18 Korruptionsbekämpfungsgesetz NRW
Vorlage: BM-003-2011

Die Vorlage wird zur Kenntnis genommen.

TOP 25 Mitteilungen und Anfragen

Bürgermeisterin Dr. Panke teilt mit, dass der Flügel heute im Ratssaal aufgestellt wurde. Im Herbst könnte der erste Liederabend im Ratssaal stattfinden.

Die Eröffnung des Panoramaradweges findet am 16.07.2011 statt. Um 12 Uhr wird ein Gottesdienst am Zeittunnel gehalten.

Zu den Festlichkeiten rund um die 40-jährigen Städtepartnerschaft mit der Partnerstadt Ware, die vom 9. Sept. bis 11. Sept. 2011 in Ware stattfinden, wird um rege Teilnahme der Ratsmitglieder gebeten. Bislang haben sich lediglich 2 Ratsmitglieder angemeldet.

Am Montag, 4. Juli 2011, wurde der Wülfratherin, Frau Kornelia Kippes, das Bundesverdienstkreuz am Bande verliehen. Die Verleihung hat Frau Ministerpräsidentin Kraft in Düsseldorf vorgenommen. Frau Kippes wurde für ihr langjähriges Engagement im Sozialbereich, insbesondere im Altenpflegebereich, geehrt.

Auf Nachfrage von Ratsmitglied Klein antwortet die Bürgermeisterin, dass der GWG Wülfrath sehr positive Nachrichten des Investors bzgl. des Einkaufszentrums vorliegen.

Bürgermeisterin Dr. Panke dankt Amtsleiter Schneider herzlich für die Übernahme des Amtes des Allgemeinen Vertreters der Bürgermeisterin. Seit nunmehr 3 ½ Jahren, seit dem 11.12.2007, hat Herr Schneider das Amt inne. Die Bürgermeisterin lobt seine Zuverlässigkeit und Loyalität in dieser Funktion.



anwesend

Ratsmitglied

Herr Hans-Peter Altmann
Frau Sieglinde Breekweg-Borgards
Herr Stefan Buschatz
Herr Hans-Joachim Czerwonka
Herr Axel Effert
Frau Barbara Enke
Herr Heinz Franke
Herr Siegfried Gartmann
Herr Detlef Gatermann
Frau Elisabeth Gawrych
Herr Thomas Golob
Herr Jürgen Hackenberg
Herr Reiner Heinz
Herr Andre Herbes
Herr Horst Hoenke
Herr Manfred Hoffmann
Herr Dr. Frank Homberg
Herr Carsten Klein
Herr Jürgen Klein
Frau Ilona Küchler
Herr Claus Leifeld
Herr Ralph Mielke
Herr Stephan Mrstik
Frau Angela Nadolski
Herr Thomas Nolde
Herr Axel Paul
Herr Wolfgang Preuß
Herr Herbert Romund
Herr Andreas Seidler
Herr Martin Sträßer
Herr Udo Switalski
Frau Tabea van Hueth
Herr Axel C. Welp
Frau Petra Weskott



Verwaltungsmitarbeiter/in

Herr Klaus Biederbeck
Frau Walburga Renne
Herr Rainer Ritsche
Herr Reinhard Schneider
Frau Christiane Singh
Herr Hans-Werner van Hueth
Frau Silke Volz-Schwach

Bürgermeister/in

Frau Bürgermeisterin Dr. Claudia Panke

Geschäftsführer Gemeinnützige Wohnungsbaugesellschaft

Herr Juan Carlos Pulido

Wülfrath, den 14. Juli 2011

(Dr. Claudia Panke)
Bürgermeisterin

(Silke Volz-Schwach)
Schriftführer/in

Die Niederschrift ist im Original unterschrieben. Das Dokument wurde elektronisch erstellt und ist ohne Unterschrift gültig.